

 **WIR SIND
THEATER!**



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

mit seiner Theatergruppe  **WIR SIND
THEATER!** lädt ein zu:



Stehend v. l. n. r.: Conny Höweken, Helmut Steins, Matthias Heimann, Mariethres Koch-Fechteler, Birgit Mersch, Kai Husemann, André Ikenmeyer, Hansjörg Kröger, Beate Alferding, Maria Lütkemeyer, Annegret Claus, Detlef Rosenkranz, Monika Steins, Birgit Ernst, Gerhard Müller, Margarete Gubitz
sitzend: Nicole Dawin, Gaby Nessel

Herzlichen Dank an das Organisationsteam
und alle, die zum Gelingen beigetragen haben!

GRAND MALHEUR

Eine Komödie in 3 Akten von
Bernd Gombold, in der Gaststube zum
„tauben Oberst“ im Bürgerhaus Elsen.

PROGRAMMHEFT



Inhaltsangabe

Das Kur- und Wellnesshotel „Faltenburg“, seit Jahren geführt von Herrn Direktor Dr. Kowalski (**Helmut Steins**) und tadellos organisiert an der Rezeption vom Multitalent Jenny Stark (**Gaby Nessel**) stellt sich nicht nur auf die neuen Gäste, wie die Witwen Eva Hausmann (**Beate Alferding**) und Klara Müller (**Mariethres Koch-Fechteler**) sowie ihre Stammbesucherin, die vornehme Birgit Ballon (**Annegret Claus**) ein, sondern erwartet auch die neue Verwaltungsleiterin und Controllerin Sabine Brändle (**Margarete Gubitz**).

Herrn Dr. Kowalski ist Sabine Brändle ein Dorn im Auge, da diese vom Aufsichtsrat eingestellt worden ist, um finanzielle Unregelmäßigkeiten zu klären, hinter denen der Direktor selber steckt. Sabine Brändle sorgt für Unmut, weil sie ein neues Arbeitszeitmanagement einführt, was die Putzfrau Elli Taler (**Conni Röwekamp**) zur Weißglut bringt. Dabei ist diese fest entschlossen, ihre gesamte Energie einzusetzen, um mit dem gut betuchten Gast Richard Schneidermann (**Hansjörg Kröger**) eine gute Partie zu machen. Frau Brändle verlangt sowohl den Mitarbeitern als auch den Gästen einiges ab, als sie ihren Vater Martin Brändle (**Matthias Heimann**) - ein ausgemachtes Schlitzohr - im Hotel unterbringt, um ihn dadurch besser unter Kontrolle zu haben. Martin Brändle sorgt unter anderem durch Poolparties mit seinen Stammtischfreunden (**Robin Röschlein, Uli Fechteler, Michael Beermann**) und nächtlichen Plündereien in der Küche dafür, dass es „drüber und drunter“ geht. Das Klima im Hotel ist ohnehin von einer gewissen Unruhe geprägt, weil fast alle Damen ein Auge auf den gut aussehenden Masseur Georg (**Kai Husemann**) geworfen haben und auf ein Date hoffen. Auch dem Frisör und Kosmetiker des Hauses Jean Pierre (**Andrè Ikenmeyer**) ist die Attraktivität des Masseurs nicht entgangen. Einzig der Hausmeister Hans (**Gerd Müller**) lässt sich von der Hektik der Ereignisse nicht aus der Ruhe bringen und hält auch in brenzlichen Situationen auf jeden Fall seine Vesperpause ein.

Als die Witwen Eva und Klara den Turbulenzen im Hotel mehr und mehr abgewinnen und sie die Abenteuerlust packt, taucht Klaras Sohn Thomas Müller (**Detlef Rosenkranz**) auf und versucht, die Mutter mit Nachdruck dazu zu bewegen, mit ihm nach Hause zurück zu kehren. Er rasselt dabei mit Sabine Brändle aneinander. Beide stellen fest, dass es ihnen letztlich nicht unangenehm ist, sich in ihrer Sorge um die

Eltern näher zu kommen. Sowohl die alten Herrschaften als auch die Mitarbeiter aus der Bäder- und Beautyabteilung haben eigene Pläne...

Die Übersicht zu behalten ist hier schwer, man kraust die Stirn und denkt: „Grand Malheur“.

Mitwirkende hinter, vor und neben der Bühne:

Regie	Birgit Mersch
Regie und Technikassistenz	Nicole Dawin
Souffleusen	Maria Lütkemeyer und Monika Steins
Requisite	Birgit Ernst
Frisur und Make-up	Simone Hantke
Bühnenbauleitung	Andreas Geilhaar

Organisations-Team des Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.:

Birgit Mersch
Mariethres Koch-Fechteler
Helmut Steins
Margarete Gubitz



Wir wurden unterstützt durch die Firmen:

Home concept – Christian Wischinski
Meisterbetrieb: Die Raumgestalter – Raumausstattermeister Markus Kruse
Veranstaltungstechnik: Jansen Lichttechnik GmbH & Co Kg,
lean-pro GmbH Co.KG
Tischlermeister Jürgen Meermeier
Blumenfachgeschäft: Flora Kreativ – Annette Schiwy
Lichtenstein-Medien – Jörg Lichtenstein
Sauerland Spielgeräte GmbH – Margarete Gubitz
Bergenthal Leuchten Paderborn GmbH